



Schloss Solitude

JAGD- UND LUSTSCHLOSS IN
IMPOSANTER AUSSICHTSLAGE



Kommen. Staunen. Genießen.



Baden-Württemberg
Staatliche Schlösser
und Gärten

Die Solitude gilt als die anspruchs-vollste und wohl auch persön-lichste Schöpfung von Herzog Carl Eugen und beeindruckt durch ein herausragendes Architektur-ensemble mit herrlichem Ausblick.

Auf einer aussichtsreichen Höhe am Rande der Landeshauptstadt erbaut, bietet das Schloss Solitude einen *herrlichen Blick* nach Norden ins württembergische Unterland Richtung Ludwigsburg.

Repräsentation mit höchstem Aufwand

1763 wurde mit der Planung des Jagd- und Lustschlosses begonnen. Es sollte eine komplexe Schlossanlage mit weitläufigen, schier grenzenlosen Gärten, Wildparks und Wäldern werden. Für den Entwurf der Gesamtanlage und auch der Innengestaltung der Schlossräume beauftragte Herzog Carl Eugen von Württemberg eine Arbeitsgruppe unter Hofbaumeister Philippe de la Guêpière – und wirkte

Das eigentliche Schlösschen wird eingehüllt von eleganten Nebengebäuden



Die Räume der Solitude gehören mit zum Schönsten, was im 18. Jahrhundert im Herzogtum Württemberg entstand

tatkäfigt mit. Der Hauptbau, das eigentliche Lustschloss, diente dabei allein repräsentativen Zwecken; der Herzog und sein Gefolge bewohnten die südlichen, etwas bescheideneren Nebengebäude. Ab 1775 wandte sich der Herzog dann anderen Bauprojekten zu – wie dem Schloss Hohenheim.

Prunk, Pracht und Pädagogik

Die Räume des Schlosses waren mit einer außerordentlichen Prachtentfaltung im Stil des späten Rokoko und frühen Klassizismus ausgestattet. Erhalten geblieben ist der Hauptbau, der ausgesprochen charmante Mittelpavillon der Anlage mit den reich verzierten Prunkräumen. Höhepunkt des Raumensembles ist der „Weiße Saal“ unter der Kuppel. 1972–1983 renovierte das Land Baden-Württemberg die Gebäude mit den Innenräumen einschließlich ihrer Fresken und Deckengemälde. Auf dem Schlossareal befand sich auch die Hohe Karlsschule, eine Eliteschule für Söhne aus angesehenen württembergischen Familien, deren wohl berühmtester Schüler *Friedrich Schiller* war. Sein Vater Johann Kaspar Schiller, Hauptmann und herzoglicher Hofgärtner, hatte den Garten des Schlosses hergerichtet. Er legte dabei eine der größten Baumschulen Württembergs seiner Zeit an, um die Kultivierung von Obst zu fördern. Hierzu zählte



Idyllisch gelegen, bietet die Solitude spannende Perspektiven

eine Reihe von Apfelsorten, deren Tradition als Streuobst heute auf der Solitude wieder fortgeführt werden soll. Seit 1990 ist in den Nebengebäuden des Schlosses die Akademie Schloss Solitude zur Förderung künstlerischen Nachwuchses untergebracht.

Von 1764 bis 1768 ließ Herzog Carl Eugen die Solitudeallee als Verbindungsachse zum Residenzschloss in Ludwigsburg anlegen. Die mehr als 13 Kilometer lange Strecke beginnt am Schloss Solitude und führt als exakte Gerade bis nach Ludwigsburg. Sie ist heute noch fast vollständig erhalten und zum Teil als asphaltierter Feldweg begehbar.



3

Besuchsinformationen

Öffnungszeiten & Führungen

Schloss Ganzjährig geöffnet;
Besichtigung nur mit Führung möglich

Bitte informieren Sie sich vor Ihrem Besuch über die aktuellen Öffnungs- und Schließzeiten auf unserer Internetseite oder telefonisch über unsere Hotline unter +49 7251 74-27 70.

Auf unserer Internetseite finden Sie zudem Informationen zur Barrierefreiheit, zu Ermäßigungen, Sonderführungen und weitere wichtige Hinweise rund um Ihren Besuch.

Aktuelle Informationen



Auf einen Blick

Informationen zu unseren aktuellen Öffnungszeiten, Führungen, Veranstaltungen, Eintrittspreisen und zur Gastronomie finden Sie unter:
www.schloss-solitude.de/besuchsinformation

Kontakt und Information

Schloss Solitude

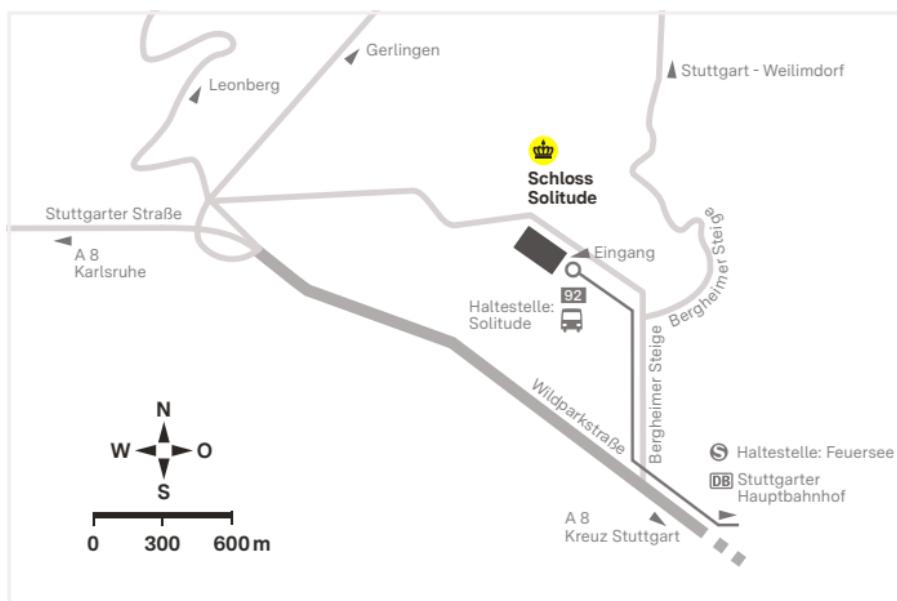
Solitude 1
70197 Stuttgart
Telefon +49 711 3 51 47 72
info@schloss-solitude.de
www.schloss-solitude.de

Stand: 10 / 2024; Änderungen vorbehalten!



5

So finden Sie zu uns



Bildnachweis SSG/LMZ: Titelbild, 2, 3 Günther Bayef; 1 Achim Mende; 4 Niels Schubert*; 5 Urheber unbekannt//
*Personen teilweise KI ergänzt oder verändert // Designkonzept: www.jungkommunikation.de

Mit öffentlichen Verkehrsmitteln: ab dem Stuttgarter Hauptbahnhof alle S-Bahn-Linien bis Feuersee, dann mit der SSB-Buslinie 92 bis Haltestelle „Solitude“.

Informationen zu allen unseren Monumenten

Staatliche Schlösser und Gärten

Baden-Württemberg

Schlossraum 22a

76646 Bruchsal

Hotline +49 7251 74-27 70

Täglich 8.00 – 20.00 Uhr

(ohne Buchungsservice)

info@ssg.bwl.de



www.schloesser-und-gaerten.de